



Kooperation mit Südafrika: Impuls für die nächsten 20 Jahre

Hochschule Aalen empfing Delegation der Central University of Technology

13.09.2022 | Eine Delegation der langjährigen Partnerhochschule Central University of Technology (CUT) aus Südafrika besuchte jetzt die Hochschule Aalen, um die gemeinsame Kooperation zu stärken und weiter auszubauen. Die Delegation reiste mit vier Dekanen, der Leiterin des Center for Innovation in Learning and Teaching und der stellvertretenden Leiterin des Center for Global Engagement an.

Damit die nächsten zwanzig Jahre genauso erfolgreich werden wie die vergangenen, waren die Führungskräfte der CUT nach Aalen gekommen. Die Partner aus Südafrika führten an der Hochschule Aalen vielversprechende und zukunftsorientierte Gespräche mit Professorinnen und Professoren sowie Mitarbeitenden der Hochschule und mit Vertreterinnen des Graduate Campus, um gemeinsam die bestehende Kooperation fakultätsübergreifend zu vertiefen und auszubauen. Die Delegation wurde vom Prorektor Prof. Dr. Andreas Ladurner offiziell empfangen und von Prof. Dr. Ulrich Holzbaur und dem Akademischen Auslandsamt betreut. Holzbaur, der die Partnerschaft von Anfang an intensiv pflegt, ist an der CUT Ehrenprofessor und hat wesentlich zu gemeinsamen Aktivitäten beigetragen. Während des Besuchs stellte er auch die beiden aktuellen Projekte, ein Planspiel zum Unternehmertum und einen Geopark in einem Meteorkrater, vor. Auch die Gäste präsentierten ihre Aktivitäten und in vielen Einzelgesprächen konnten konkrete Zukunftsprojekte geplant werden.

Die Hochschule Aalen und die CUT feiern dieses Jahr das 20-jährige Jubiläum ihrer Partnerschaft. Im Rahmen des Jubiläums fand in den vergangenen Monaten eine Workshopreihe statt, die gemeinsam von Professorinnen und Professoren sowie Mitarbeitenden aus Aalen und von der CUT durchgeführt wurde. Diese wird Ende September mit einer hybriden Festveranstaltung ausklingen. Darüber hinaus wird Prof. Dr. Holzbaur gemeinsam mit Prof. Dr. Steffen Schwarzer, der zukünftig die Pflege der Partnerschaft mit Südafrika übernehmen wird, zum Gegenbesuch an die CUT reisen, um die Partnerschaft zu festigen. „Ich schaue nostalgisch, aber auch stolz auf die 20 Jahre gemeinsamer Zusammenarbeit zurück und bin zuversichtlich, dass auch in den kommenden 20 Jahren zahlreiche Projekte auf die Beine gestellt werden und ein in-



tensiver Austausch stattfindet“, erklärt Holzbaur. Bislang haben insgesamt 160 Studierende an einem Austausch mit der CUT in Bloemfontein teilgenommen und ist damit der stärkste der Hochschule Aalen mit einer südafrikanischen Partnerhochschule. „Eine Intensivierung kommt nicht nur den jeweiligen Reisenden zugute, sondern trägt auch zu einer internationalen Atmosphäre an der Hochschule bei“, betont Holzbaur.